

PFARRBRIEF

Juli 2025

PFARREIENGEMEINSCHAFT St. Andreas Pürkwang & St. Elisabeth Kirchdorf

Foto: Michael Tillmann

**Gott will uns
den neuen Weg
weisen.
Und wenn es mir
(und dir)
ernst damit ist,
dann müssen
wir, egal was
es kostet,
die breiten,
bequemen
Straßen
vermeiden, die
ausgetretenen
Pfade verlassen,
und diesen
neuen Weg
einschlagen,
der uns bei
jedem Schritt
dazu einlädt,
aufzubrechen zu
neuen Ufern.**



Gottesdienstordnung

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. Juli 2025

14. Sonntag im Jahreskreis

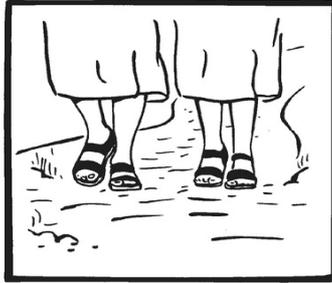
Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 66,10-14c

2. Lesung: Galater 6,14-18

Evangelium:

Lukas 10,1-12.17-20



Ilidiko Zavrakidis

» In jener Zeit suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! «

8:30 Uhr Pürkwang

Sonntagsgottesdienst

10:00 Uhr Kirchdorf

Sonntagsgottesdienst

Montag, 07.07. Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote

13:30 Uhr Kirchdorf

Rosenkranzgebet

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

13. Juli 2025

15. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 30,9c-14

2. Lesung: Kolosser 1,15-20

Evangelium: Lukas 10,25-37



Ilidiko Zavrakidis

» Ein Samaritaner aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. «

8:30 Uhr Kirchdorf

Sonntagsgottesdienst

10:00 Uhr Pürkwang

Sonntagsgottesdienst

11:15 Uhr Kirchdorf

Tauffeier (Pfr. Fürst)

Montag, 14.07. Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer

13:30 Uhr Kirchdorf

Rosenkranzgebet

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Juli 2025

**16. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,1-10a

2. Lesung: Kolosser 1,24-28

Evangelium: Lukas 10,38-42



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit kam Jesus in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen zu dienen. «

8:30 Uhr Pürkwang

Sonntagsgottesdienst

10:00 Uhr Kirchdorf

Sonntagsgottesdienst

Montag, 21.07. Hl. Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer

13:30 Uhr Kirchdorf

Rosenkranzgebet

Samstag, 26.07. Vorabend 17. Sonntag im Jahreskreis

15:00 Uhr Pürkwang

**Aufstellung zum Kirchenzug an der Festhalle,
Anwesen Gigl**

15:30 Uhr Pürkwang

Kirchenzug mit Fahnenabordnungen

16:00 Uhr Pürkwang

**Festgottesdienst „150 Jahre Feuerwehr Wildenberg“
mit Segnung der restaurierten Fahne (Pfr. Schillinger)**

**anschließend Festzug mit den Fahnenabordnungen über die Schulstrasse zur
Festhalle und anschließendem Ehrenabend!**

Die Feuerwehr Wildenberg bittet alle Anwohner der Schulstraße sowie der Siegenburger Straße um Schmückung der Häuser.

27. Juli 2025

**17. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,20-32

2. Lesung: Kolosser 2,12-14

Evangelium: Lukas 11,1-13



Ilidiko Zavrakidis

» Da sagte er zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Gib uns täglich das Brot, das wir brauchen! Und erlass uns unsere Sünden; denn auch wir erlassen jedem, was er uns schuldig ist. Und führe uns nicht in Versuchung! «

8:30 Uhr Kirchdorf

Sonntagsgottesdienst

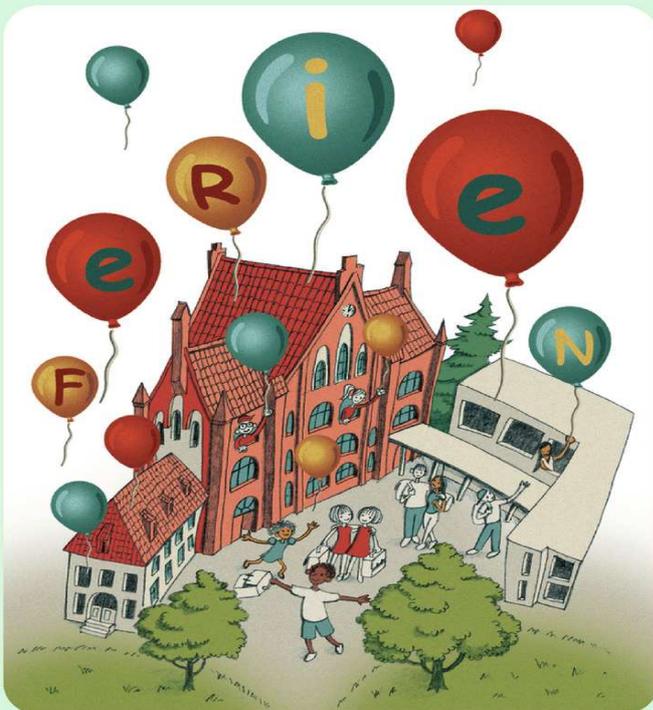
10:00 Uhr Pürkwang

Sonntagsgottesdienst

Montag, 28.07. Montag der 17. Woche im Jahreskreis

13:30 Uhr Kirchdorf

Rosenkranzgebet



Das schönste Schüler-ABC

F wie Freiheit,
E wie Erholung,
R wie Ruhe,
I wie Ins Schwimmbad
gehen,
E wie Endlos ausschlafen,
N wie Nix tun –

FERIEN!

**Eine schöne, erholsame
Ferienzeit!**

Julia Gandras

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Wie gewohnt nimmt Pfarrer Kasole Ka-Mungu seinen Urlaub im Juli. Die Sonntagsgottesdienste in Pürkwang und Kirchdorf wird er jedoch halten. Im Notfall, zum Beispiel bei Beerdigungen, wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Günter Müller, Pfeffenhausen. Er ist telefonisch erreichbar unter der Nr. 08782-205.

An GOTT gewandt.

Foto: Michael Tillmann

Gott, gib mir die Gelassenheit ...

„Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, dass eine vom anderen zu unterscheiden.“ So lautet das Gelassenheitsgebet des US-amerikanischen Theologen Reinhold Niebuhr, das er kurz vor oder im Zweiten Weltkrieg verfasst hat. Manchmal wird es missverstanden als rein stoisches Hinnehmen des Unvermeidlichen, doch das ist nur ein Aspekt des Gebets. Daneben steht die Bitte um den Mut, sich einzumischen, sich zu engagieren – dort,

wo Engagement auch Früchte zeigen kann. Passend dazu die Bitte, dass Hinzunehmende vom Veränderbaren unterscheiden zu können. Deshalb ist die blaue Gelassenheitsperle nur eine Perle neben vielen im Perlenband des Glaubens, in direkter Nähe zu ihr zum Beispiel die beiden roten Perlen der Liebe. Und auch das katholische „Pendant“, der Rosenkranz, deckt nicht nur ein Element des Glaubenslebens ab, sondern in den unterschiedlichen Gesätzen kann ich alle Facetten meines Lebens wiederfinden. Gelassenheit, Mut und Weisheit: Leben im Licht Gottes.



Termine und Veranstaltungen

PÜRKWANG:

KDFB Pürkwang

Freitag, 11. Juli 2025 um 17.30 Uhr Treffpunkt zur Kräuterführung beim Schloss Wildenberg.

Anschließend Einkehr im Bräustüberl Frühmorgen.

Anmeldung bitte bis 09.07.2025 bei Simone Grim, Tel. 09444-981171.



Samstag, 26. Juli 2025

Teilnahme am Festzug und Gottesdienst (16 Uhr) zum Feuerwehrjubiläum.

Aufstellung der Vereine um 15.20 Uhr an der Festhalle, 15.30 Uhr Kirchengzug.

Vorschau:

Freitag, 01. August 2025 19 Uhr Sommerfest in Tollbach im Gasthaus Landendinger.

Anmeldung bitte bis 27.07.2025 bei Simone Grim, Tel. 09444-981171.

Senioren Pürkwang

Die Senioren sind herzlich eingeladen zum Seniorennachmittag am **Mittwoch, 09. Juli um 13.30 Uhr im Gasthaus Stempfhuber.**

KIRCHDORF:

KDFB Kirchdorf

Radltour nach St. Johann mit Einkehr am Freitag, den 04. Juli 2025.

Abfahrt mit den Rädern um 17 Uhr am Dorfplatz, auch Autofahrer sind herzlich willkommen.

Bei Regenwetter Treffen um 17.30 Uhr mit den Autos am Dorfplatz. Treffpunkt 18 Uhr bei der Pizzeria.



Halbtagesausflug "Unser Wasser - Unser Leben" - Wasser wertschätzen am Montag, den 14. Juli 2025.

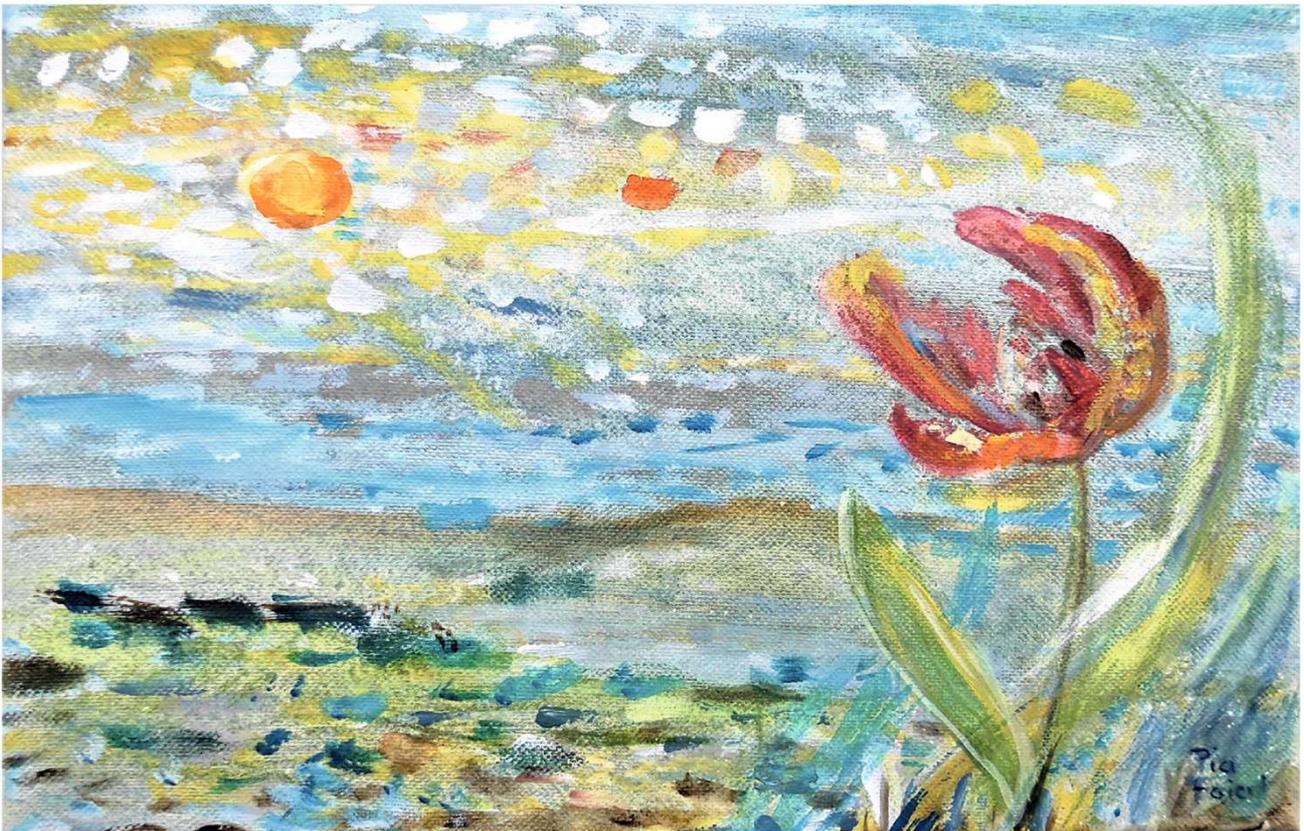
Besuch des Wasserzweckverbandes Pattendorf in Rottenburg a. d. Laaber mit anschließender Einkehr beim Forstnerwirt.

Abfahrt in Kirchdorf um 15.30 Uhr - Beginn der Führung 16 Uhr.

Senioren Kirchdorf

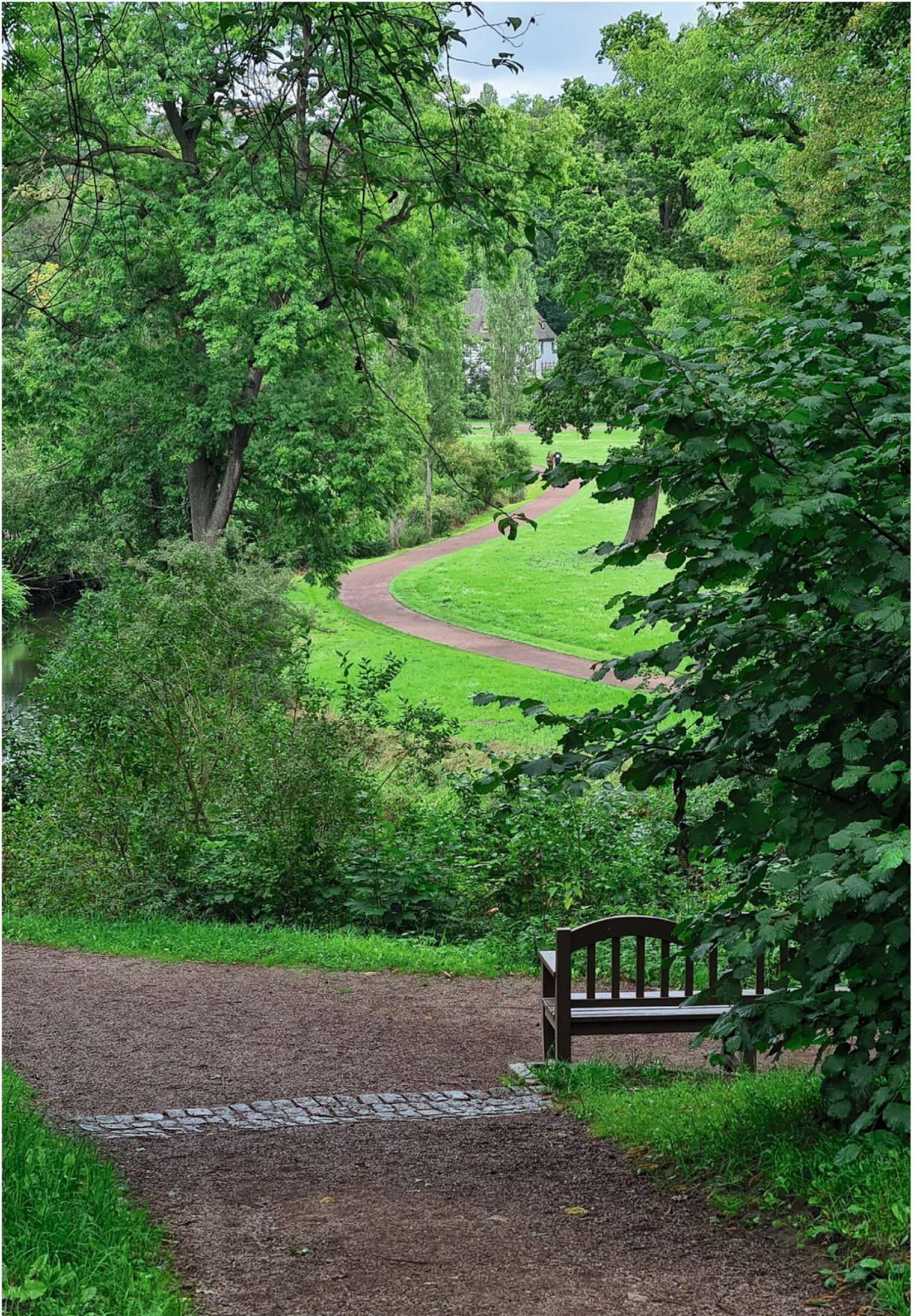
Die Senioren sind eingeladen zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee trinken am **Mittwoch, 16. Juli ab 13.30 Uhr** im Raum oberhalb des Dorfladens.

Pia Foierl



Ein Tag ohne Gebet ist wie ein Himmel ohne Sonne, wie ein Garten ohne Blumen.

Papst Johannes XXIII.



Eine Bank, ein Weg, ein Haus

Eine Bank, ein Weg, im Hintergrund ein Haus: Für mich ein Bild für freie Zeit, für Auszeit, für Urlaub. Was Sie sehen, ist ein Ausschnitt aus dem Park an der Ilm in Weimar. Ein geschichtsträchtiger Ausschnitt. Doch davon später mehr.

Für mich symbolisiert die Bank: Ruhe. Ausruhen. Nachdenken. Sich gedanklich auch mal treiben lassen. Neu orientieren. Mit sich selbst mal wieder klarkommen. Der Weg: Symbol des Aufbruchs. Die Zeit auf der Bank hat ihren eigenen Wert, aber sie ist kein Selbstzweck. Neue Kraft, neue Lust, neue Ideen gehören in die Welt, gehören zu den Menschen. Ist das Ausruhen der erste Schritt, folgt als zweiter Schritt der Aufbruch, das Sich-auf-den-Weg-begeben. Und es gibt einen dritten Schritt: Ankommen. Das Ziel symbolisiert das Haus. Es ist nur schwer zu erkennen; unklar ist der Weg dorthin, teilweise unübersichtlich. Aufbrechen ist immer auch ein Risiko. Eine Bank, ein Weg, ein Haus – sonst nichts. Auch das ein Symbol.

Ich brauche immer wieder die Einsamkeit. Das Auf-sich-selbst-geworfen-sein. Oder: das Geworfen-sein auf Gott. Auch für meine „Beziehung“ zu ihm gilt: Ich brauche Momente der Ruhe, Zeit nur für ihn in Meditation oder Gebet. Ich muss mich immer wieder auf den Weg zu ihm machen, manchmal auch zu ihm umkehren. Und ich werde bei ihm ans Ziel kommen. „Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen“, sagt Jesus im Johannesevangelium.

Und warum ist dieser Ort geschichtsträchtig? Im Vordergrund sehen Sie die Schillerbank, der Ort, an dem sich der Dichter Friedrich Schiller am liebsten zum Ausruhen aufgehalten haben soll. Diese befindet sich an einer Stelle, die einen freien Blick zu Goethes Gartenhaus gewährt. Ein Bild, das die produktive Freundschaft zweier Geistesgrößen symbolisiert. Eine Bank zum Ausruhen, ein Weg zueinander, ein Haus fürs Miteinander.

Michael Tillmann

Pfarrbürozeiten in Pürkwang und Kirchdorf

In Pürkwang ist das Pfarrbüro dienstags und mittwochs,
von 9.00Uhr bis 11.00Uhr besetzt.

In Kirchdorf ist das Pfarrbüro mittwochs 16.07. und 23.07.
von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr besetzt.



Pfarrbrief

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief (Monat August 2025)

Montag, 21. Juli 2025 um 8.00 Uhr

E-Mail: puerkwang@bistum-regensburg.de



Pfarramt St. Andreas Pürkwang



Pfarramt St. Elisabeth Kirchdorf

Pfarrer BGR Dr. Benjamin Kasole Ka-Mungu

Am Kirchberg 3, 93359 Wildenberg

Tel. 09444/972061, Fax: 09444/972062

E-Mail: puerkwang@bistum-regensburg.de

Internetseite: www.pg-puerkwang-kirchdorf.de